

## Gebet und Segen

Chor: „Halleluja“ von Alessandro Scarlatti (1659—1725)

Heinrich Schütz (1585—1672):

„Singet dem Herrn ein neues Lied“ für 2 Chöre (achtstimmig)

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder. Er sieget mit seiner Rechten und mit seinem heiligen Arm. Der Herr läßet sein Heil verkündigen, vor den Völkern läßt er seine Gerechtigkeit offenbaren; er gedenket an seine Gnade und Wahrheit dem Hause Israel; aller Welt Ende sehen das Heil unseres Gottes. Jauchzet dem Herrn alle Welt, singet, rühmet und lobet den Herrn mit Harfen und Psalmen und Trommeten und Posaunen, jauchzet vor dem Herrn, dem Könige. Das Meer brause, der Erdboden, und die darauf wohnen. Die Wasserströme frohlocken und alle Berge sind fröhlich vor dem Herrn, denn er kommt, das Erdreich zu richten, er wird den Erdboden richten mit Gerechtigkeit und die Völker mit Recht. Ehre sei dem Vater, und dem Sohn und auch dem heil'gen Geiste, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen. —

---

Mitwirkende: Der Kreuzchor  
Orgel: Herbert Collum  
Leitung: Rudolf Mauersberger

---

Nach der Vesper Turmblasen (Posaunenchor von Pfarrer Teichert):

1. Sonata 25 aus „Hora decima“. Joh. Pezel 1670
  2. Dir, dir, Jehova, will ich singen. J. S. Bach
  3. Wär Gott nicht mit uns, diese Zeit. J. S. Bach
  4. Nun freut euch, lieben Christen gmein. Wittenberg 1524
- 

Kirchenmusik in der Kreuzkirche, Sonntag Kantate, den 10. Mai 1936, vorm. 1/2 10 Uhr:  
An Stelle der angekündigten Bachkantate, die wegen Abwesenheit der Philharmonie verschoben werden muß: Dietrich Buxtehude (1637—1707): „Missa brevis“, für fünfstimmigen Chor a cappella (in die Liturgie des Gottesdienstes eingeordnet).

---

Nächste Vesper Sonnabend, den 16. Mai 1936, abends 6 Uhr:

Erstaufführung des „Jubilate“ für dreistimmigen Knabenchor, Bariton solo, Orgel, von Hermann Simon (geb. 1896) — Solist: Günter Baum (Berlin).

---

### Voranzeige:

Aus Anlaß der 20. Wiederverkehr des Todestages (11. 5. 1916) Max Regers findet in der Kreuzkirche am Dienstag, dem 19. Mai, 20 Uhr, eine Gedenkfeier statt. Ausführende: Hertha Böhme, Gesang; Helmuth Dost, Violoncello; Herbert Collum an der Orgel.

Programme zu 0.40 bis 1.— RM., die zum Eintritt berechtigen, sind zu haben im Kirchengemeindeamt (An der Kreuzkirche 6, Eg.), bei F. Ries, Seestr. 21 u. an der Abendkasse.

Liepsch & Reichardt, Dresden